

Witterung
nach d. 100jähr. Kalender.

Anfangs kühl, veränderliches Wetter, vom 8. an Regen, Nachts kühl, 16. bis 25. schöne, angenehme Tage, hierauf Sturm und Regen.



Monatstage.	Tgsl.		Nachtl.		Zunahme	
	Den	St. M.	St. M.	St. M.	St. M.	St. M.
1	16	12	7	48	8	22
6	16	21	7	39	8	31
11	16	27	7	33	8	37
16	16	30	7	30	8	40
21	16	31	7	29	8	41
26	16	30	7	30	—	—

Messen, Kram-, Vieh- u. Wollmärkte.

Inländische Märkte.

2 Gränitz. 3 Oberreinsberg. 4 Falkenstein*, Geringwalde, Großenhain †, Müßschen, Rechenberg, Schellenberg, Thum, Zwickau †. 5 Adorf*, Großenhain, Schneeberg, Thum*. 6 Liebertswitz** R., Reschwitz*, Plauen*, Schneeberg*. 11 Döbeln**, Hirschfelde**, Schönfeld. 14 Brandis S. 18 Bärenstein (b. Pirna), Blankenhain, Elstra*, Guttau**, Marienberg, Mühltröpp*, Zwönitz. 19 Adorf*. 20 Radeberg*, Trebsen*, Wiesenbad. 21 Glauchau, Lengenfeld*, Strehla S. 22 Pegau Topfm., Wilthen**. 25 Dresden, Eibenstock**, Geithain, Markneukirchen*, Scheibenberg, Wildenfels. 28 Burkhardtswalde. 29 Pössa, Schönberg. 30 Dschag*.

Gegen Mitte Juni: Wollmarkt in Dresden und Leipzig.

Ausländische Märkte.

2 Eilenburg*. 4 Görlitz**, Torgau. 6 Greiz**. 7 Ortrand †. 8 Ortrand. 11 Uebigau. 18 Merseburg, Schönberg**. 20 Raumburg M. 22 Trier M. 25 Reichenbach**, Wahrenbrück**. 29 Delitzsch**, Nischnei-Nowgorod M. (bis 25. August).

sondern suchte mir es für den Rest der Nacht in meinem Bureau so bequem wie möglich zu machen. Ich muß vorausschicken, daß ich auf der Fahrt von Dover nach London nur wenig und in oft unterbrochener Weise geschlafen hatte, es war daher auch kein Wunder, daß ich bald tief einschlummerte. Mein Schlaf muß jedoch nur von kurzer Dauer gewesen sein, denn als ich, plötzlich erwachend, auffuhr, war es immer noch dunkle Nacht um mich."

Der Begräbnisunternehmer sah, in Erinnerung versunken, zu Boden; ein kalter Schauer durchrieselte mich in der kurzen, düsteren Pause, die er machte, bevor er mit gedämpfter Stimme fortfuhr:

"Mit einem seltsamen Gefühle fuhr ich plötzlich aus tiefem Schlafe auf, es überlief mich ein eiskalter Schauer. Ich saß vor dem Kamine, mit dem Rücken gegen die Thüre gewendet, die von dem Bureau nach dem Magazin führte. Ich hatte diese Thür absichtlich offen gelassen. Das Feuer im Kamine war beinahe erloschen, es schien mir, als ob das ganze Local ein eisiger Hauch durchzöge, ein Hauch von seltsamer, eigenartiger Kälte. Alle meine Glieder schienen zu Eis zu erstarren. Und nun begann ich zu fühlen, daß ich nicht allein sei!"

Der Mann schien vollkommen überwältigt von den schrecklichen Erinnerungen jener Nacht. Es war unmöglich, seiner lebhaften Schilderung zu widerstehen, und ich muß aufrichtig bekennen, daß ich durch meinen ganzen Körper ein höchst unbehagliches Kribbeln verspürte. Er machte einen vergeblichen Versuch, das Schauergefühl von sich abzuschütteln und seine Stimme zu festigen, es gelang ihm nicht, im Gegentheile, er wurde stets erregter, als er, mein eigenes Interesse auf's Höchste steigend, fortfuhr:

"Ich hatte, als ich mich in meinen Bureaustuhl zum Schlafe hinsetzte, das Gas vorerst ausgedreht, so daß das einzige Licht, das den Raum erhellte, von dem sterbenden Feuer im Kamine kam. Wie ich erwachte, fühlte ich auch die Gegenwart eines Zweiten! Es ist kein Traum, den ich Ihnen da erzähle, ich wachte, Herr, ich wachte. Ich war ebenso hell wach, als ich es jetzt in diesem Momente bin. Das Ding war da! Es war zwischen mir und der

Tage	Mittl. Zeit.		Sonnen- Aufg.		Sonnen- Untg.	
	U. M.	U. M.	U. M.	U. M.	U. M.	U. M.
1	11	58	3	52	8	4
2	11	58	3	51	8	5
3	11	58	3	50	8	6
4	11	58	3	50	8	7
5	11	58	3	49	8	8
6	11	58	3	48	8	9
7	11	59	3	48	8	10
8	11	59	3	47	8	10
9	11	59	3	47	8	11
10	11	59	3	47	8	12
11	11	59	3	46	8	13
12	12	0	3	46	8	13
13	12	0	3	46	8	14
14	12	0	3	46	8	15
15	12	0	3	46	8	15
16	12	1	3	45	8	16
17	12	1	3	45	8	16
18	12	1	3	45	8	17
19	12	1	3	45	8	17
20	12	1	3	46	8	17
21	12	2	3	46	8	17
22	12	2	3	46	8	17
23	12	2	3	46	8	17
24	12	2	3	47	8	17
25	12	2	3	47	8	17
26	12	3	3	47	8	17
27	12	3	3	48	8	17
28	12	3	3	49	8	17
29	12	3	3	49	8	17
30	12	3	3	50	8	17